

Diplomatisch „Nein“-sagen in 4 Schritten

Verschaffen Sie sich zu allererst eine Verschnaufpause und fokussieren Sie Ihren eigenen Weg zum Ziel, bevor Sie im Anschluss in 4 Schritten „Nein“ sagen, wenn etwas droht Sie von Ihrem Weg abzubringen.

1. Wertschätzen („Wie schön, dass Sie dabei an mich denken...“)

2. Begründung („Für diese Aufgaben ist ... erforderlich.“ / „In diesem Fall denke ich, dass ich der/die falsche Ansprechpartner*in...“)

3. Klares „Nein“ („Deshalb kann ich leider nicht...“)

4. Gegenvorschlag (Würde es Ihnen helfen, wenn wir...“)